

Seminarprogramm HERBST 2010 – Reihe I

Reihe I: Zurück in den Job – mein individueller Weg zum neuen Arbeitgeber

Ihr Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt ist in erster Linie ein Selbstmarketing-Prozess. In dieser Reihe unterstützen wir Sie praxisnah dabei, Ihre eigene Strategie zu finden, diese optimal vorzubereiten und sich entsprechend zu präsentieren.

Reihe I: Module	Inhalt	Termine
1. Wege zurück - Brücken in den Arbeitsmarkt	Den richtigen Arbeitgeber finden Praktikum, Minijob, Zeitarbeit & Co. Infos zu Befristung und atypischen Arbeitsverhältnissen Neuorientierung, Weiterbildung oder Selbstständigkeit?	Dienstag, 05.10.2010 09:00 – 13:00 Uhr
2. Sich erfolgreich präsentieren	Mein Kurzprofil für (Initiativ-)Bewerbung und Praktikum Kontaktaufnahme und Selbstpräsentation am Telefon PR in eigener Sache: Zwischen Authentizität und Selbstvermarktung Meine Stärken und Schwächen	Dienstag, 12.10.2010 09:00 – 13:00 Uhr
3. Der Blick hinter die Kulissen	Die 11 wichtigsten Fragen im Vorstellungsgespräch und die Gehaltsfrage Der Weg der Stellenbesetzung im Unternehmen Die Bedeutung von Initiativbewerbungen für ein Unternehmen Der Nutzen von Praktika aus Unternehmenssicht	Dienstag, 19.10.2010 09:00 – 13:00 Uhr
4. Veränderungen gestalten und erfolgreich dabei bleiben	Arbeit, Familie und der Hut 5 Phasen der Veränderung: Wo stehe ich im Augenblick? Zielfindung: Meine nächsten Schritte – und wie bleibe ich dran? Was hilft mir und stärkt mich bei der Zielerreichung?	Dienstag, 26.10.2010 09:00 – 13:00 Uhr

Perspektive Wiedereinstieg ist ein ESF-Modellprogramm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit kofinanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union. power_m ist ein Projektverbund dieses Programms, der durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München kofinanziert wird.

Gefördert von

Seminarprogramm HERBST 2010 – Reihe II

Reihe II: Flexibel und planbar – zurück mit familienfreundlichen Arbeitszeiten

Zurück – aber wie und mit welchem zeitlichen Umfang? Profitieren Sie von unserem Angebot, vielfältige Varianten der Teilzeitarbeit, die rechtlichen Grundlagen und Strategien für die Verhandlungen mit dem Arbeitgeber kennen zu lernen und für Ihre persönliche Situation umzusetzen.

Reihe II: Module	Inhalt	Termine
1. Teilzeit in allen Varianten	Kennenlernen der Arbeitszeitmodelle; Wann funktioniert Teilzeit?	Dienstag, 09.11.2010 09:00 – 13:00 Uhr
2. Mein gutes Recht	Rechtliche Grundlagen in Bezug auf die Arbeitszeit	Donnerstag, 11.11.2010 09:00 – 13:00 Uhr
3. Zurück – aber wie? Mit welchem zeitlichen Umfang?	Klärung der derzeitigen privaten und beruflichen Situation	Donnerstag, 18.11.2010 09:00 – 15:00 Uhr
4. Verhandlungen mit dem Arbeitgeber	Teil I: Workshop mit praktischen Übungen	Donnerstag, 25.11.2010 09:00 – 13:00 Uhr
5. Verhandlungen mit dem Arbeitgeber	Teil II: Workshop mit praktischen Übungen	Freitag, 26.11.2010 09:00 – 13:00 Uhr

Diese Reihe erfolgt in Kooperation mit dem VSW-Projekt „Arbeit und Familie: Wege zu innovativen Arbeitszeiten“

Die Reihen können unabhängig voneinander belegt werden. Innerhalb einer Reihe bauen die Module aufeinander auf und sollten daher komplett belegt werden. Begleitend zum Seminarprogramm bieten wir die Möglichkeit für Beratung und Einzelcoaching an.

Anmeldung:

Verbund Strukturwandel (VSW),
Abt. der Münchner Arbeit gGmbH
Frau Helga Höptner
Edmund-Rumpler-Str. 13
80939 München

Telefon: 089 31 88 09-600
E-Mail: helga.hoeptner@verbund-strukturwandel.de

Perspektive Wiedereinstieg ist ein ESF-Modellprogramm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit kofinanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union. power_m ist ein Projektverbund dieses Programms, der durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München kofinanziert wird.

Gefördert von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Bundesagentur
für Arbeit



EUROPÄISCHE UNION



Landeshauptstadt
München
Referat für Arbeit
und Wirtschaft